

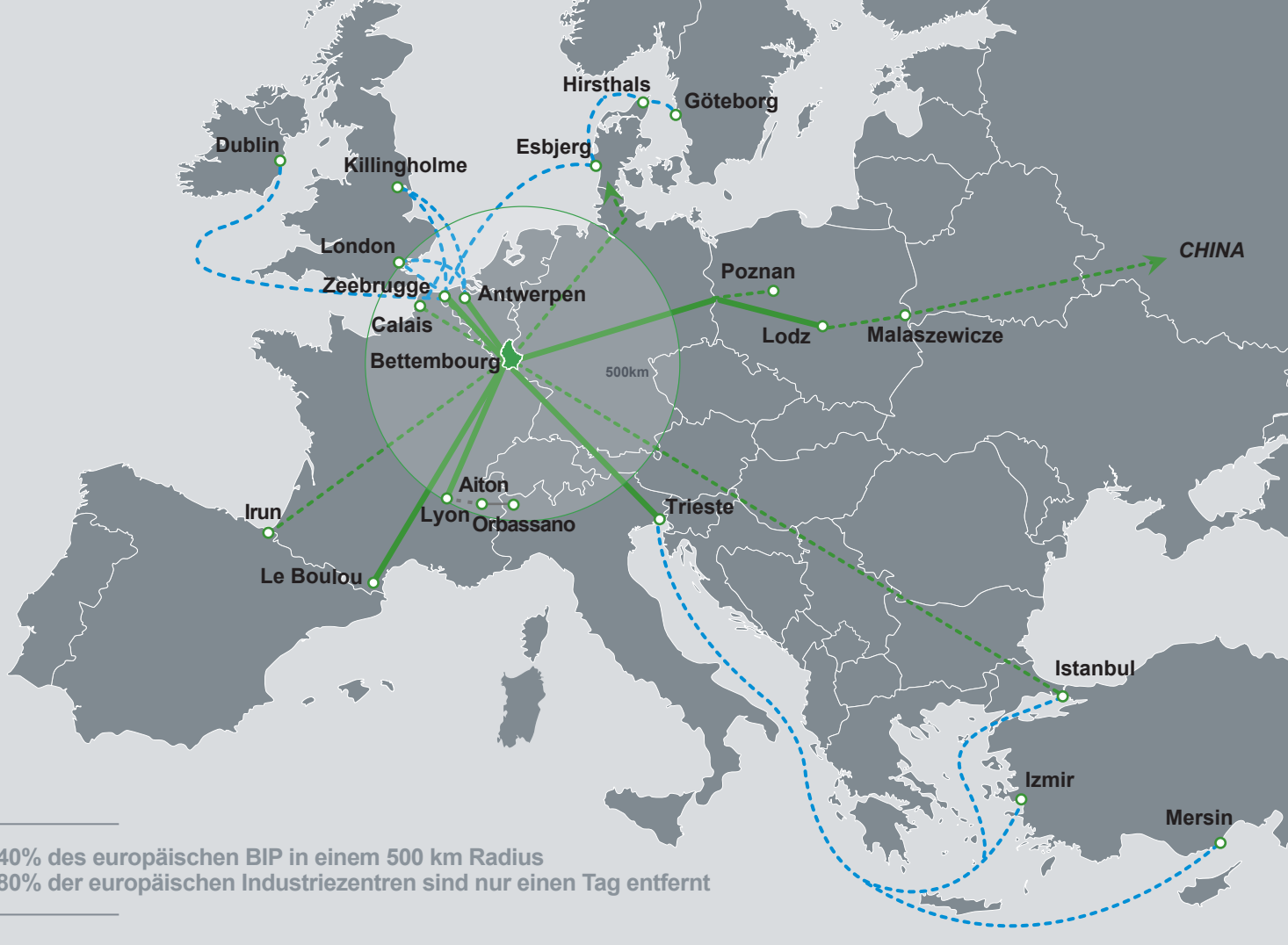
IHR INTERMODALER HUB IM HERZEN EUROPAS

DER INTERMODALE TERMINAL LUXEMBURG

Capacité de levage 41t
Année de construction 2015

CFL terminals

MAERSK
SEALAND



EIN HUB IM HERZEN EUROPAS

Der Intermodale Terminal Luxemburg zeichnet sich durch seine ideale Lage auf dem **Rail Freight Corridor 2** (North Sea-Mediterranean) und seine strategische Positionierung mitten auf den Hauptachsen der **Transportrouten Nord-Süd und Ost-West** aus. Durch diese vorteilhafte Lage ist dieser **internationale Hub für die Zusammenführung multimodaler Transportströme** sowohl europaweit, als auch darüber hinaus, ausgezeichnet geeignet.

Kombinierte Shuttle Züge verbinden den Intermodalen Terminal Luxemburg sowohl mit den **wichtigsten Industrieregionen**, wie auch mit den **Häfen der Nordsee, der Ostsee und Südeuropas**.

WARUM LUXEMBURG?

- Luxemburg wird als 2ter im "World Bank 2016 Logistics Performance Index" geführt
- Die Regierung unterstützt die Förderung der Logistik und Entwicklung der Supply-Chain-Infrastrukturen
- Stabiles Wirtschaftsumfeld
- Vereinfachte Import/Export Prozeduren – Single Window for Logistics
- Kein Mehrwertsteuer-Abzug bei Import

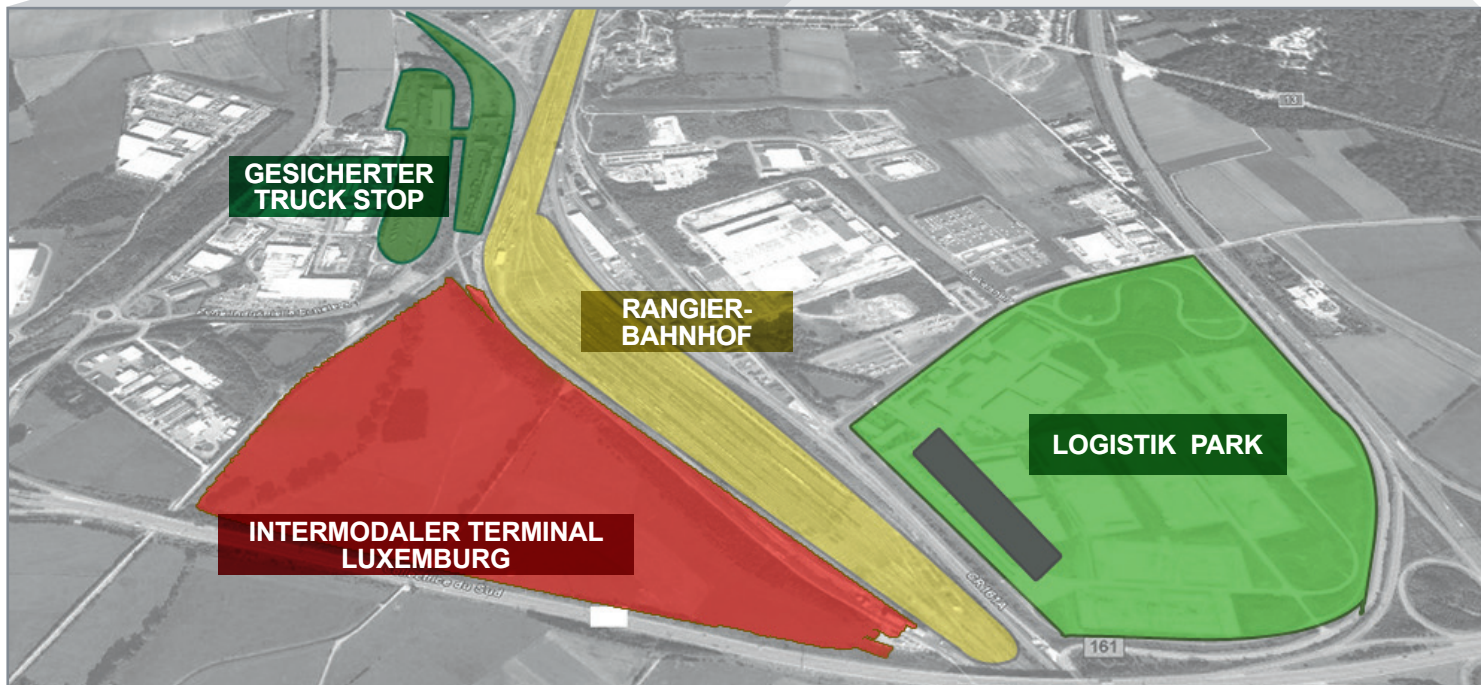
EIN GUT VERNETZTER HUB

In Zusammenarbeit mit unseren Partnern und einem **zuverlässigen und flexiblen Shuttle-Zug-Netzwerk**, befördern wir Ihren Zug an fast jede Destination in Europa.

Der intermodale Terminal ist direkt an **Luxemburgs länderübergreifendes Autobahnnetz** angebunden und außerdem eng mit dem **Cargo-Flughafen**, dem **Flusshafen**, wie auch mit den angrenzenden Nachbarländern und deren **internationalen Autobahnnetzen** verbunden.

Der Intermodale Terminal Luxemburg liegt im **Logistik Park Eurohub Süd**, welcher die folgenden **Infrastrukturen** beherbergt:

- Internationaler Rangierbahnhof
- Logistik-Dienstleister
- Zollamt
- Zolllager
- Logistikeinrichtungen, die innovative Mehrwertdienste fördern
- Gesicherter Truck Stop (CRS – centre routier sécurisé)



ABWICKLUNGEN PRO JAHR (CONTAINER & LASTWAGEN)

2017 (ca.): 225.000

Max. Kapazität: 600.000

BIS ZU 28 ZÜGE PRO TAG

Bis zu 12 Kombizüge / Tag

Bis zu 16 Züge der Autobahn auf Schienen / Tag

DURCHLAUFZEIT

8 Stunden Bettemburg - Antwerpen

9 Stunden Bettemburg - Lyon

13 Stunden Bettemburg - Le Boulou

24 Stunden Bettemburg - Triest



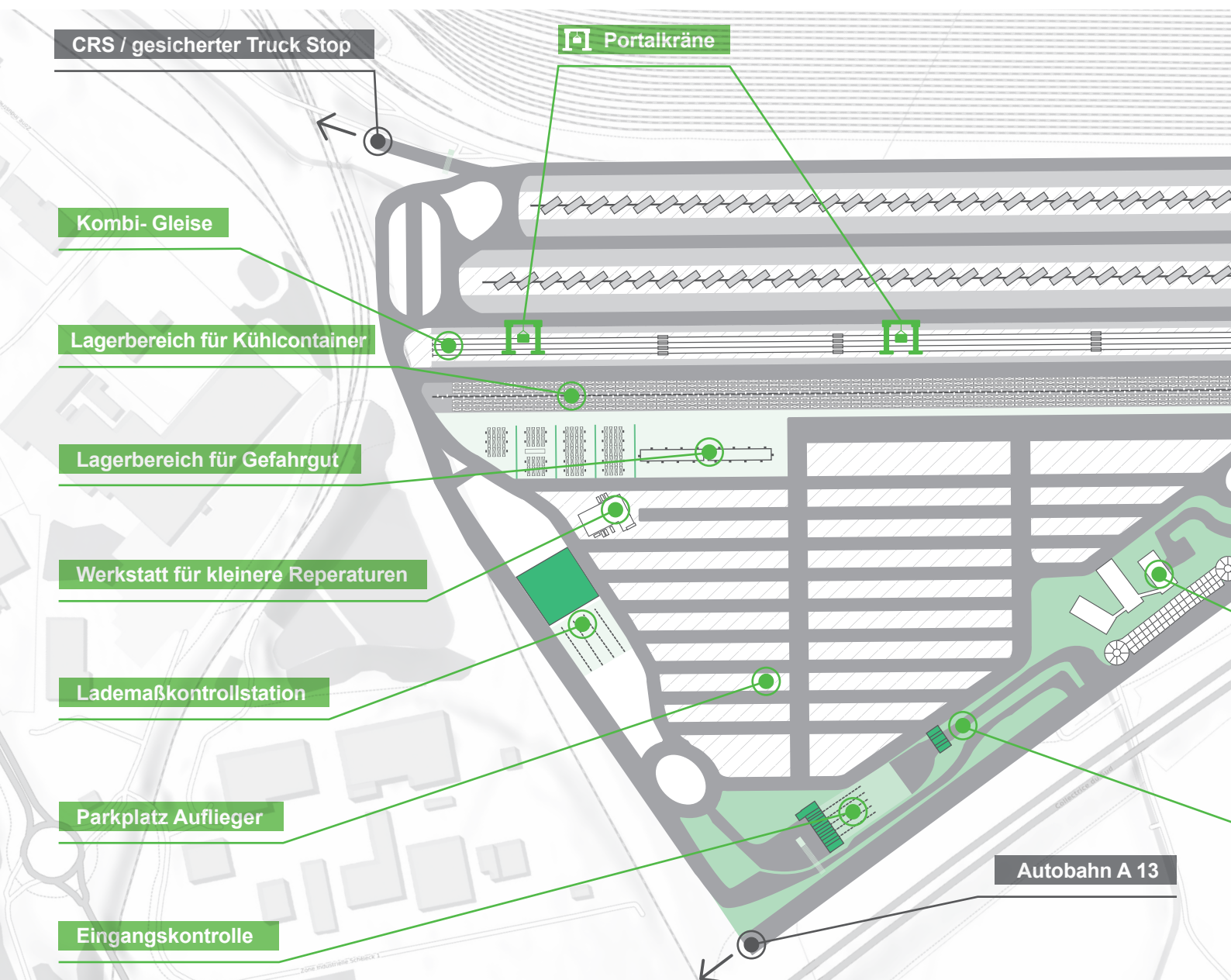
6 GLEISE VON 700 M

4 Gleise (Container und kranbare Auflieger)

2 Plattformen der Autobahn auf Schienen
(nicht kranbare Auflieger)

2 PORTALKRÄNE (mit Greifzangen)

2 REACH STACKER (mit Greifzangen)



EINGANGSGATE

6 Spuren

Max. Kapazität: 1.500 LkW /Tag

Fahrer self-service Check-in, oder bemannter full-service Check-in



LADEMAßKONTROLLSTATION

5 Spuren

Wägestation

SOLAS Zertifikat auf Anfrage

840 PARKPLÄTZE FÜR AUFLIEGER

FLÄCHE 33 HA

TEU CONTAINER-LAGERKAPAZITÄT

Phase 1: 2.250 TEU | Phase2: 3.425 TEU

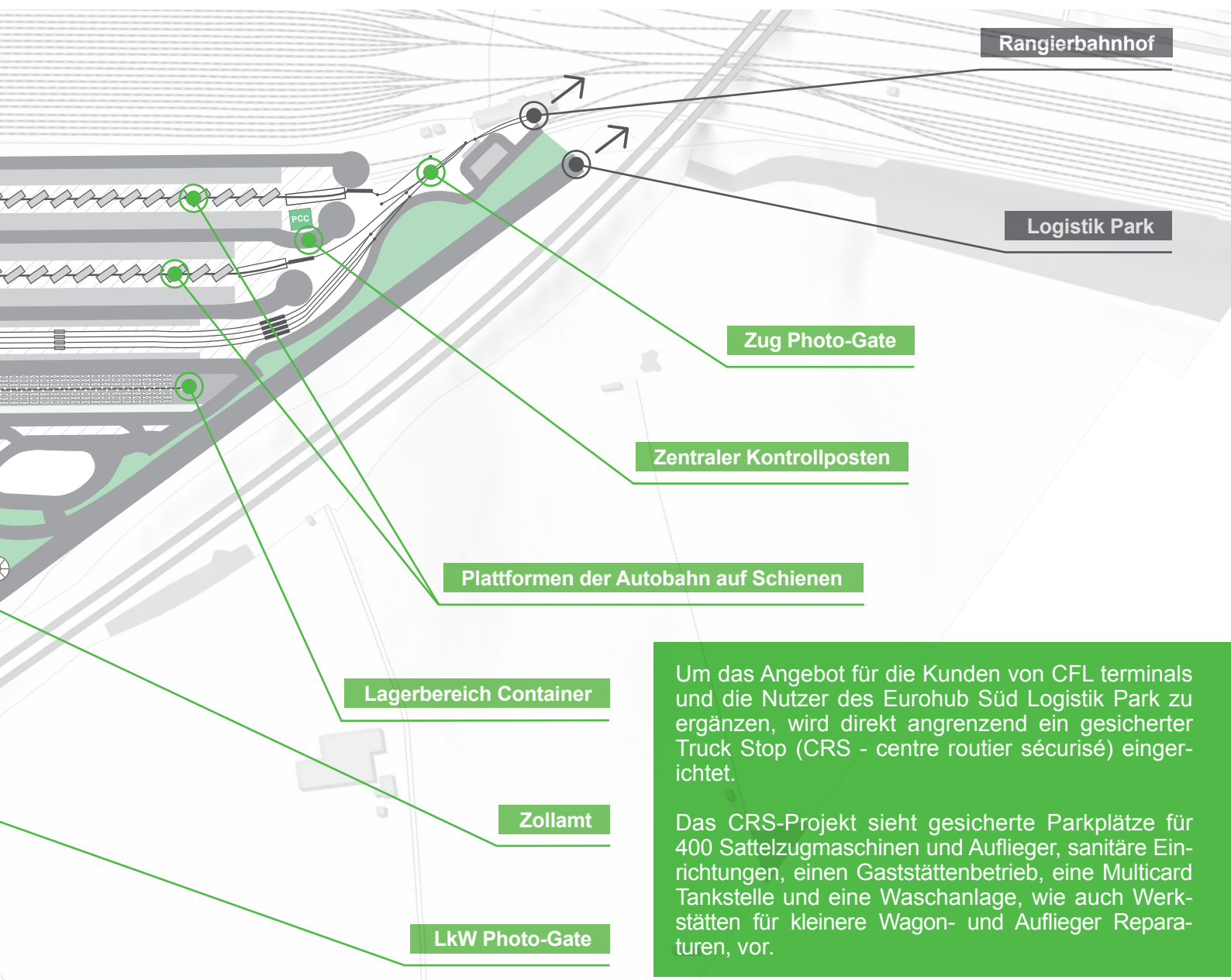
LAGERBEREICH FÜR GEFAHRGUT

Annahme der ADR / RID Klassen: 2.1; 2.3; 3; 4.1; 4.2; 4.3; 5.1; 6.1; 8;9

Max. Kapazität: 50 Container

LAGERBEREICH FÜR KÜHLCONTAINER

Kapazität: 24 Container, ausbaubar



Um das Angebot für die Kunden von CFL terminals und die Nutzer des Eurohub Süd Logistik Park zu ergänzen, wird direkt angrenzend ein gesicherter Truck Stop (CRS - centre routier sécurisé) eingerichtet.

Das CRS-Projekt sieht gesicherte Parkplätze für 400 Sattelzugmaschinen und Auflieger, sanitäre Einrichtungen, einen Gaststättenbetrieb, eine Multicard Tankstelle und eine Waschanlage, wie auch Werkstätten für kleinere Wagon- und Auflieger Reparaturen, vor.

DIE VORZÜGE DES LOHR RAILWAY SYSTEM

LOHR Wagons und Plattformen sind speziell für das **horizontale Verladen nicht kranbarer Auflieger von der Straße auf die Schiene** konzipiert. Jeder Wagon schwenkt bis zu 30 Grad aus und transportiert 2 Auflieger.

Die Hauptvorteile des Systems sind:

- Schnelles Be- und Entladen, was eine höhere Zugfrequenz zur Folge hat
- Sicheres und solides Verstauen auf dem Wagon und somit Schutz der Ausrüstung
- Transport von bis zu 4 Meter hohen Aufliegern (P400)

LOHR RAILWAY SYSTEM

- Be- und Entladen von 40 Sattelschleppern innerhalb von 1.5 Stunden
- Gesamtzeit von der Ankunft bis zur Abfahrt: 3 Stunden





SCHUTZ DER UMWELT

Die Entwicklung von alternativen Transportmethoden zur Reduzierung des CO₂ Ausstoßes stellt eine nationale, ja europäische Herausforderung dar. Der multimodale Transport kann eine reelle Antwort auf das Problem sein, da er, **im Vergleich zum Straßentransport, den Kohlendioxidausstoß um durchschnittlich 70% reduziert.**

CO₂ ERSPARNISSE BEIM KOMBINIERTEN VERKEHR



Beispiel: Transport von 1 ITU von 21t über 1 045 km von Bettembourg nach Le Boulou

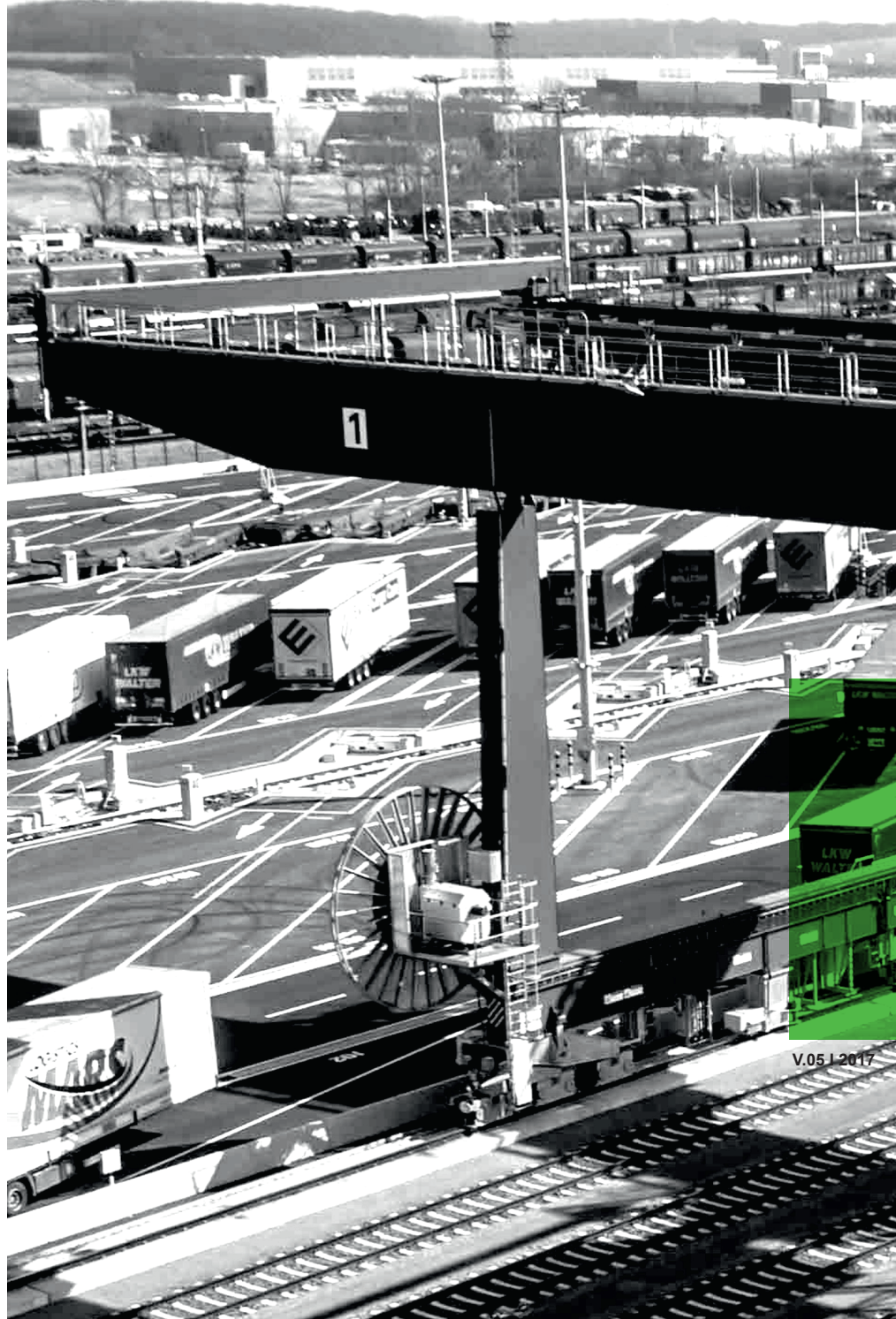


CO₂ Verbrauch von 1 Sattelschlepper
auf der Straße: **1 843 kg CO₂**



CO₂ Verbrauch von 1 Sattelschlepper
mit dem Zug: **256 kg CO₂**

- ▶ CO₂ Ersparnisse vom Transport 1 Sattelschleppers auf dem Zug: **1 587 kg CO₂**
- ▶ CO₂ Ersparnisse vom Transport 1 Zuges: **63 480 KG CO₂**



CFL terminals s.a.

Z.I. Riedgen
L - 3451 Dudelange

T +352 4996-0001
info@cfl-terminals.lu

www.cfl-terminals.lu

V.05 | 2017